

## **Liebe Freundinnen und Freunde der Steyler Missionsschwestern!**

Die diesjährigen Impulse zur Einstimmung auf das Pfingstfest stehen unter dem Titel:  
ES WIRD GESUCHT!

Wir sind ein Leben lang auf der Suche nach Sinn,  
Halt, Orientierung, Sicherheit.

In unserem Leben *werden gesucht*:

Arbeit, verlorene Gelder im Zuge der Bankenkrise,  
Auswege aus dem Flüchtlingselend, aus  
verschiedenen Süchten des Lebens ... all das sind  
Aspekte der Gottsuche im konkreten Alltag.

In Anlehnung an Joh 6,58 dürfen wir uns wie  
Simon Petrus fragen: "Herr, wohin sollen wir  
gehen? *Wonach sollen wir noch suchen?* Du hast  
Worte des ewigen Lebens."

Wir haben uns Gedanken gemacht, wie solche  
WORTE DES EWIGEN LEBENS heute mit dem  
Heiligen Geist und der Freude des Glaubens erfüllt  
und konkret lebendig werden können.

Zu Pfingsten feiern wir die Hoffnung auf den Geist  
Gottes, der uns hilft, zur richtigen Zeit das Richtige  
zu tun. In diesem Sinne laden wir Dich ein, Dich  
mit Deinen persönlichen Geistesgaben in unseren  
Impulsen wiederzufinden. (1 Kor 12,11)

*Christ/inn/en, die sich dieser Gaben des Heiligen  
Geistes bewusst sind, WERDEN GESUCHT, um die  
Welt durch ihr Sein und Tun positiv  
mitzugestalten!*

***In diesem Sinne wünschen wir allen  
ein gesegnetes und friedvolles Pfingstfest!  
Möge Euch die Freude des Heiligen Geistes  
in den Alltag hinein begleiten!***

### **Freitag, 6. Mai**

#### **MENSCHLICHKEIT**

*Das Wort ist Fleisch geworden,  
das Wort ist Herz geworden.  
Gott hat sich ein Herz genommen.  
Das göttliche Herz schlägt  
im Puls der Milliarden menschlicher Herzen.<sup>1</sup>*  
(Ernesto Cardenal)

Das Gutmenschentum wird heute oft als naiv und  
realitätsfremd abgetan. Wo möchte ich (trotzdem)  
gut und menschlich sein, weil Gott in meinem  
Herzen wohnt?

Was/Wer ist die Quelle meiner Menschlichkeit?

### **Samstag, 7. Mai 2016:**

#### **HERZLICHKEIT**

*Im Internet finden sich zu diesem Begriff folgende  
Bedeutungen: herzliches Wesen, Entgegenkommen,  
Aufrichtigkeit, Echtheit, Ehrlichkeit bzw. von innen  
kommende Freundlichkeit, herzliche  
Verhaltensweise.<sup>2</sup>*

Wie begegne ich meinen Mitmenschen auf der  
Straße? Mache ich (unbewusste) Unterschiede  
zwischen Einheimischen und "Zugezogenen"?

Ich bitte Gott darum, ehrlich auf alle Menschen  
zugehen und mit ihnen ins Gespräch kommen zu  
können.

Ich erfreue mich heute bewusst am herzlichen  
Lachen eines Kindes!

### **Sonntag, 8. Mai 2016:**

#### **GERECHTIGKEIT**

*Ein bekanntes Lied lautet: Wir erwarten einen neuen  
Himmel, wir erwarten eine neue Erde, in denen  
Gerechtigkeit wohnt.<sup>3</sup>*

Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der  
Schöpfung (GFS) sind Schwerpunkte unseres Steyler  
Missionsauftrags:

Wie kann ich in meiner Familie, meinem  
Arbeitsumfeld dazu einen Beitrag leisten?

Wie komme ich vom Sprechen über Gerechtigkeit  
hin zum aktiven Einsatz dafür?

### **Montag, 9. Mai 2016:**

#### **FREUNDLICHKEIT**

*Freundlichkeit in Worten schafft Vertrauen.  
Freundlichkeit im Denken schafft Tiefe.  
Freundlichkeit im Geben schafft Liebe.<sup>4</sup> (Laotse)*

"SEHEN": Jemanden sehen, die/der ein freundliches  
Wort braucht, und es dann auch schenken.

"URTEILEN": Heute mit einem freundlichen Blick  
durch die Welt gehen und das Gute in jedem  
Menschen sehen.

"HANDELN": Das freundliche Wort mit einer  
freundlichen Geste des Gebens verbinden.

### **Dienstag, 10. Mai 2016:**

#### **OFFENHEIT – DAZUGEHÖREN**

*Viele Kirchen haben während des Tages offene  
Türen. Sie laden zum stillen Verweilen und zu  
einer Pause ein.*

Pflege ich selber solche Momente der Stille?  
Gehören sie in meinem Alltag dazu?

Kann ich auch die Türen meines Herzens öffnen  
und Menschen das Gefühl der Zugehörigkeit  
vermitteln, wenn ich deren Standpunkte bzw.  
Lebensweise nicht teilen kann?

**Mittwoch, 11. Mai 2016:**

## VERGEBUNG – VERSÖHNUNG

*Der Franzose Antoine Leiris verlor beim Terroranschlag in Paris im November 2015 seine Frau. In einem emotionalen Brief wandte er sich kurz danach an die Terrormiliz Islamischer Staat. Seine ungewöhnlichen Worte bewegen: "Am Freitagabend habt Ihr mir das Leben eines außergewöhnlichen Menschen geraubt, die Liebe meines Lebens, die Mutter meines Sohnes, aber meinen Hass, den bekommt Ihr nicht."<sup>5</sup>*

Liebt eure Feinde. (Mt 5,44)  
Muss ich lernen, mir manchmal selbst zu vergeben?  
Wenn ich mit mir selbst versöhnt lebe, wirkt sich das auch auf meine Mitmenschen aus.  
Es herrscht ein "guter Geist".

**Donnerstag, 12. Mai 2016:**

## ORIENTIERUNG

*Dazu fallen Dir vielleicht ein:  
Religionsmagazin im Fernsehen, Orientierung und Wege aus der Krise, Wegpfeiler, ausgerichtet sein, ein Ziel haben ...*

Was sind Orientierungshilfen auf meinem Lebensweg?

Kann mein Leben aus dem Glauben Halt und Orientierung für andere sein?

**Freitag, 13. Mai 2016:**

## HEIMAT

*Auch Jesus war Flüchtling. Gott will, dass Jesus nach Ägypten flieht. Er zeigt damit, dass der Weg Jesu gleich von Anfang an ein Weg der Verfolgung ist, aber er zeigt auch, dass er Jesus behüten kann und dass Jesus nichts zustoßen wird, solange es Gott nicht zulässt.<sup>6</sup>*

Unsere endgültige Heimat ist immer bei Gott.

Meine Heimat hier auf Erden ist ein Geschenk.  
Gott, hilf mir, dieses Geschenk mit anderen zu teilen,  
die aus ihrer Heimat fliehen mussten.

**Samstag, 14. Mai 2016:**

## In einem Wort: BARMHERZIGKEIT

*"Barmherzigkeit ist der Weg, der Gott und Mensch vereinigt, denn sie öffnet das Herz für die Hoffnung."<sup>7</sup>*

**IN EINER WELT** so vieler Veränderungen und Krisen,  
so vieler Herausforderungen,  
aber auch so vieler Chancen für die Zukunft  
brauchen wir mehr als  
nur Lehren und Ideologien.  
**WIR BRAUCHEN GEIST.** (Jon Sobrino)

Quellen:

<sup>1</sup> Ernesto Cardenal, Aus einer Predigt, 25.12.78

<sup>2</sup> <http://www.duden.de/rechtschreibung/Herzlichkeit>, am 22.4.2016

<sup>3</sup> Text: Bibel, Melodie: Michael Corth, aus: BDKJ Berlin "Sagt es weiter", LP "Im Atlas fehlen die Grenzen", Rechte beim Autor

<sup>4</sup> Laotse, 6. oder 4. - 3. Jh. v. Chr., Begründer des Taoismus  
<sup>5</sup> [www.welt.de/politik/ausland/article149011422/Meinen-Hass-werdet-Ihr-nicht-bekommen.html](http://www.welt.de/politik/ausland/article149011422/Meinen-Hass-werdet-Ihr-nicht-bekommen.html), am 23.4.2016

<sup>6</sup> <http://www.dietrich-bonhoeffer.net/zitat/id/374/>, am 23.4.2016

<sup>7</sup> Papst Franziskus, Barmherzigkeit ist unsere Stärke, Impulse für ein erfülltes Leben, S.14

Gestaltung des Impulses:  
Sr. Lucia Budau SSps und  
Sr. Christina Blätterbinder SSps, Innsbruck

[www.ssps.at](http://www.ssps.at)  
[www.ssps.de](http://www.ssps.de)

**ES WIRD GESUCHT ...**



(Foto: Sr. Esi Yosina Bana SSps)

**BARMHERZIGKEIT**

**Steyler Pfingstimpuls 2016**